

Mainz, 07.03.2017

Antrag 0339/2017 zur Sitzung Beirat für die Belange von Menschen mit Behinderungen am 28.03.2017

Einrichtung von Laufbändern

Der Beirat für die Belange von Menschen mit Behinderungen möge beschließen:

Der Beirat für die Belange von Menschen mit Behinderungen möge beschließen, den Verantwortlichen eine dringende Bitte auszusprechen, möglichst zeitnah ein Konzept für sogenannte „Laufbänder“, also glatte, gut berollbare Streifen (in den Straßen beispielsweise entlang der Häuserzeilen) erstellen zu lassen und umzusetzen. Diese Laufbänder können, wie in vielen italienischen Städten, aber auch in Deutschland bereits ausgeführt (beispielsweise Freiburg Münsterplatz), in historisch anmutender Art und Weise ausgeführt werden.

Begründung:

Das Kopfsteinpflaster in der Mainzer Altstadt und auf dem Zitadellengelände ist für gehbehinderte Menschen, Rollstuhlfahrer und Benutzer von Rollatoren, aber auch für Kinderwagen (neben vielen anderen) eine große Barriere. Auf dem Zitadellengelände, auf dem Leichhof und in der Augustinerstraße ist dieses Kopfsteinpflaster sogar besonders grob und gewölbt.

gez.

Ursula Wallbrecher

gez.

Marita Boos-Waidosch